

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Ander Buch: von den Konigen.

I.

Ahasia
2. jar König vber
Israel.



Ahasia der son Ahab ward

König vber Israel zu Samaria im siebenzehenden jar Josaphat des Königs Juda / vnd regierte vber Israel zwey jar. Vnd thet das dem **HERRN** vbel gefiel / vnd wandelt in dem wege seines Vaters vnd seiner Mutter / vnd in dem wege Jerobeam des sons Ahab / der Israel sündigen machet. Vnd dienete Baal vnd betet in an /

Vnd erzürnete den **HERRN** den Gott Israel / wie sein Vater thet. Auch sieden die Moabiter abe von Israel da Ahab tod war.

**Baal Se-
bub.**

Und Ahasia siel durchs gitter in seinem Saal zu Samaria / vnd ward krank / Vnd sandte Boten / vnd sprach zu inen / Gehet hin vnd fragt BaalSebub den Gott zu Ekron / Ob ich von dieser krankheit genesen werde? Aber der Engel des **HERRN** redet mit Elia dem Thisbiter / Auff vnd begegnete den Boten des Königs zu Samaria / vnd sprach zu inen / Ist denn nu kein Gott in Israel / das jr hin gehet zu fragen BaalSebub / den Gott Ekron? Darumb / so spricht der **HERR** / Du solt nicht von dem Bette komen darauff du dich gelegt hast / sondern solt des tods sterben. Vnd Elia gieng weg.

Und da die Boten wider zu jm kamen / sprach er zu inen / Warumb kompt jr wider? Sie sprachen zu jm / Es kam vns ein Man er auff entgegen / vnd sprach zu vns / Gehet widerumb hin zu dem Könige / der euch gesand hat / vnd spricht zu jm / So spricht der **HERR** / Ist denn kein Gott in Israel / das du hin sendest zu fragen BaalSebub / den Gott Ekron? Darumb soltu nicht komen von dem bette / darauff du dich gelegt hast / sondern solt des tods sterben. Er sprach zu inen / Wie war der Man gestalt der euch begegnet / vnd solchs zu euch saget? Sie sprachen zu jm / Er hatte eine rauche Haut an / vnd einen ledern Gürtel vmb seine lenden. Er aber sprach / Es ist Elia der Thisbiter.

Elia
gebeut das feur
vom Himel falle
etc.

Und er sandte hin zu jm einen Heubtman vber funffzig / sampt denselbigen funffzigen. Vnd da der zu jm hin auff kam / Sihe / da sas er oben auff dem berge / Er aber sprach zu jm / Du man Gottes / der König sagt / du solt er abe komen. Elia antwortet dem Heubtman vber funffzig / vnd sprach zu jm / Bin ich ein man Gottes / So falle feur vom Himel vnd fresse dich vnd deine funffzige / Da siel feur vom Himel / vnd frass in vnd seine funffzige. Luc. 9.

Und er sandte widerumb einen andern Heubtman vber funffzig zu jm / sampt seinen funffzigen. Der antwortet / vnd sprach zu jm / Du man Gottes / so spricht der König / Kom eilends er ab. Elia antwortet / vnd sprach / Bin ich ein man Gottes / So falle feur vom Himel / vnd fresse dich vnd deine funffzige. Da siel das feur Gottes vom Himel / vnd frass in vnd seine funffzige.

Da sandte er widerumb den dritten Heubtman vber funffzig / sampt seinen funffzigen. Da der zu jm hin auff kam / beugte er seine knie gegen Elia vnd flehet jm / vnd sprach zu jm / Du man Gottes / Las meine seele vnd die seele deiner Knechte dieser funffzigen fur dir etwas gelten. Sihe / das Feur ist vom Himel gefallen / vnd hat die ersten zween Heubtmänner vber funffzig mit iren funffzigen